

PRESSEMITTEILUNG

DGD Lungenklinik Hemer zum Welt-COPD-Tag 2024: „Kenne deine Lungenfunktion“

Hemer. Auch in diesem Jahr findet wieder am 20. November der Welt-COPD-Tag statt, an dem seit dem Jahr 2002 bewusst auf die Bedeutung der COPD für betroffene Patientinnen und Patienten, aber auch für das Gesundheitssystem aufmerksam gemacht wird. COPD ist eine häufige chronisch obstruktive Lungenerkrankung (engl. „chronic obstructive pulmonary disease“) und gehört sowohl in Deutschland als auch weltweit zu den führenden Todesursachen.

Jedes Jahr steht dieser besondere Tag unter einem anderen Motto. „In diesem Jahr lautet es ‚Know your lung function‘ – ‚Kenne deine Lungenfunktion‘“, weiß Privatdozent Dr. Michael Westhoff, Chefarzt der Pneumologie und Ärztlicher Direktor der DGD Lungenklinik Hemer. Mit dem diesjährigen Motto soll ins Bewusstsein gerufen werden, wie wichtig die Messung der Lungenfunktion ist, auch als „Spirometrie“ bekannt. Die Spirometrie stellt ein wichtiges Instrument für die Diagnose der COPD dar, ist aber auch nützlich für eine Beurteilung der Lungengesundheit im Verlauf des Lebens. „Denn neben dem Rauchen gibt es viele andere Ursachen, die zur Entstehung einer COPD, und auch anderer Lungenerkrankungen beitragen“, so der erfahrene Lungenfacharzt.

In den jungen Jahren bis zum Erwachsenenalter wächst die Lunge. In dieser Phase ist sie vulnerabel durch Einwirkung von Luftverschmutzung und Atemwegsinfektionen, sodass das Lungenwachstum beeinträchtigt wird und sich das Risiko für chronische Lungenerkrankungen im späteren Leben erhöht. Unglücklicherweise kann sich ein Lungenfunktionsverlust schon über einen längeren Zeitraum entwickeln, ohne dass schon Symptome vorliegen. Darüber hinaus ist die Lungenfunktion nicht nur ein Marker für die Lungengesundheit, sondern auch für die allgemeine Gesundheit, da funktionelle Einschränkungen der Lunge mit einem erhöhten Risiko verbunden sind, früher zu versterben. „Umso wichtiger ist es, frühzeitig und im Verlauf des weiteren Lebens die Lungenfunktion zu messen, damit über eine frühe Erkennung von Funktionseinschränkungen viele Lungenerkrankungen erkannt und behandelt werden können – einschließlich der COPD“, appelliert PD Dr. Westhoff. „Es ist wichtig, die Lunge gesund zu halten und sie zumindest in gewissen Abständen einem „TÜV für die Lunge“ mittels Lungenfunktionsmessung zu unterziehen, da die Lunge das Organ ist, das uns mit dem lebenswichtigen Sauerstoff versorgt und sicherstellt, dass wir das im Körper produzierte Kohlendioxid ausreichend abatmen können.“

18.11.2024



**Akademisches
Lehrkrankenhaus der
Ruhr-Universität Bochum**

Krankenhausbetriebsleitung

Kaufmännischer Direktor
Dipl. Kfm. Torsten Schulte
Ärztlicher Direktor
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff
Pflegedirektorin
Gudrun Stroheicher

Abteilungen

**Anästhesiologie &
Operative Intensivmedizin**
Chefarzt
Dr. med. Michael Stoller
**Onkologie &
Onkologische Palliativmedizin**
Chefarztin
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick
Pneumologie
Chefarzt
Dr. med. Franz Stanzel
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff
**Pneumologische
Frührehabilitation**
Chefarzt
Erich Esch
Radiologie
Chefarzt
Dr. med. Peter Bach
Strahlentherapie
Chefarztin
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf
Thoraxchirurgie
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Welter





Die Messung der Lungenfunktion wird in der Lungenklinik in der Abteilung für Funktionsdiagnostik vorgenommen; v.l. Stefan Nack (Leitung der Funktionsdiagnostik, Anke Völker (Mitarbeiterin der Funktionsdiagnostik) PD Dr. med. Michael Westhoff (Chefarzt für Pneumologie & Ärztlicher Direktor)

(Foto: Anja Haak, DGD Lungenklinik Hemer)

Die **DGD Stiftung** mit ihrer Holding in Marburg ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten über 3.900 Menschen für die Organisation. Die DGD Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband.

Die **DGD Lungenklinik Hemer** versorgt jährlich etwa 8.000 Patienten mit Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Sie bietet alle modernen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie in den Fachabteilungen Anästhesiologie/Operative Intensivmedizin, Pneumologie inklusive Onkologie und Pneumologische Frührehabilitation, Radiologie, Strahlentherapie, Thoraxchirurgie und einem Medizinischen Versorgungszentrum. Zertifizierte Zentren für Lungenkrebs, Beatmungsentwöhnung, Schlafmedizin sowie das Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie sind Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung als Kompetenzzentrum.